

# Asgard

## Heimatland der freiheitsliebenden Asen



Liebe Freunde

15.2.2012

am vergangenen Wochenende wurde ich reich durch Susanne, Georg und Annette beschenkt - auf eine Weise, die nur Menschen möglich ist, welche ein Füllhorn an Liebe sind.

Georg hat mir erklärt, was Asgard bedeutet: „Asgard ist die sprachliche Zusammenführung von Asen Garten“; diesen kennen wir auch aus Erzählungen und sogar aus der Bibel ( eine veränderte Abschrift der Edda ? ) als „den Garten Eden“, den Himmlischen Garten der Harmonie ( ein Leben im Einklang und in Eintracht ).

Es ist mehr als nur faszinierend, wenn man Jahre später ( denn Asgard wurde am 14. April 2010 gegründet ) erkennen darf, daß man aus dem Gefühl heraus ( nur eine andere Formulierung für geführt worden zu sein ) die richtigen Begrifflichkeiten wählte. Schon immer sagte ich, daß Asgard grenzenlos ist, und nun weiß ich, denn der Garten Eden hat keine Grenzen; danke, daß wir dies schöpfen (mit Schöpferkraft gründen) durften.

Ein Gesprächs - Hinweis von Annette auf selbstbestimmt führte zu fremdbestimmt in meiner Antwort und damit zu nachfolgender Notiz:

Auch Georg Kausch weißt in seinem Buch: „die ungeliebte Nation“ darauf hin, daß der „Name“ Germane von Tacitus stammte ( sein Buch: Bellum Germanicum ). Wie die (umgeschriebenen) Geschichtsbücher uns vermitteln, war Rom ein zentralistisch organisierter Staat mit einem Caesar an der Spitze (zu dieser Zeit) - analog zur Organisation der römisch katholischen Kirche. Ein Land, welches von souveränen Menschen besiedelt war, wobei jeder Mensch - bedingt in seiner eigenen Souveränität - sich selbst im Ting vertrat und nur für Not- bzw. Kriegszeiten ein Anführer ( Heerführer = Herzog ) wählte, war weder zentralistisch organisiert noch eine Nation. Dieser Teil des zentraleuropäischen Kontinents war von souveränen Stämmen besiedelt. Rom führte dies sprachlich zu einem „Volk“ und einer Nation zusammen und prägte diesen Begriff - so ist ja Deutschland in der UNO Mitgliederliste seit den Siebzigern als Germany eingetragen.

Unbewußt, wie wir sind, wurde dieser Begriff übernommen - auch in der Szene beispielsweise „.. ich Grübe Euch mit germanischen Grüßen ..“. Wem aber gehört dieser Name ? Tacitus, also den Römern, welche die Feinde unserer Vorfahren waren ( wie die UN mit ihrer Feindstaatenklausel noch heute ).

Nun steht z.B. im Einführungsgesetz des BGB:



Ähnliche Formulierung finden wir auch in der Bibel - Psalm 20 2-3: .. , der Name des Gottes Jakobs schütze dich! <= der Name, nicht der Gott selbst schütze dich! *Der Name* und nicht die Person unterliegt dem *Recht des Staates* ( EG BGB der BRD, damit also dem BRD Recht ) - wobei der Mensch hier noch nicht einmal erwähnt wird. Der erste Halbsatz übertragen auf den Namen **Germane**, schöpferisches Eigentum von Tacitus, unterliegt damit dem römischen Recht ( code civil Justinian's ).

Jetzt wird verständlich, wieso auf uns römisches Recht - sog. Zivilrecht - und nicht ausschließlich anglikanisches Common Law angewendet wird ( wobei die anglikanische Übermacht schon extrem in unseren „Rechtsraum“ eingedrungen ist ). Konsens:

## Der fremde Name führt zu Fremdbestimmung !

Wie wirkt sich dies aus ?

Kennt jemand die Oper „der Freischütz“ von Karl Maria Weber ?

Darin wird der Teufel (Satan) angerufen, aber niemand sagt: He Teufel, komm mal her; die Anrufung lautet: „Samiel, Samiel erscheine !“ - der Name wird (an)gerufen und der Leib (der Teufel / Satan) folgt.

Im Gericht muß immer die Identität festgestellt werden - ohne eindeutige Identifizierung des Delinquenten gibt es keine Eröffnung der Verhandlung und alles verweilt / verbleibt im Vorverfahren (stecken).

Wenn wir mit dem Anwalt eintreten oder uns an den vorgesehenen Tisch setzen, ist bereits die Identität festgelegt - durch uns: konkludentes Handeln. Zwar fragt der Richter noch den Namen ab und wir bestätigen mit **ja, wir sind der Name**. Nun kann der Richter darangehen, den Namen zu verurteilen {kein Richter macht etwas anderes, aber der Körper folgt dem Namen ins Gefängnis}, den Trust zu bedienen, denn jedes Aktenzeichen, jedes Verfahren und jedes Vorgehen eines Beamten { zB *Generierung eines OWiG Aktes ist auch nur eine treuhänderische Verpflichtung, den durch den OWiG Akt eröffneten Trust zu bedienen und wer soll dies tun, als derjenige, welcher als Treunehmer bestimmt wurde, denn es ist immer die exklusive Aufgabe des Trustee, die durch seine Arbeit erwirtschafteten Erlöse dem Treugeber ( von der Master Treuhand UNO beauftragte Sub Treuhand BRD ) auf Verlangen zu übergeben } irgendeines der 193 Länder, welches sich der UNO als Mitglied unterworfen hat, sind immer und ausschließlich Handlungen im verdeckten Treuhandsystem.*

Auch in den Kriegen, wurde das deutsche Volk - die Germanen - in die Schlacht geführt und abgeschlachtet **Die Menschen(leiber) folgten dem Ruf (an) des Namens**. Unsere Vorfahren, welche sich noch im Ting organisierten, kannten einander und wurden daher auch von Angesicht zu Angesicht zu den Waffen zur Verteidigung von Leben und Heimat gerufen. Heute werden die Marines gerufen - keine Ahnung welche Gesichter sich dahinter verbergen.

Man kann die Erklärung auch auf andere Weise führen: nicht nur esoterisch steckt die ganze Macht im Namen. Der Mensch kann durch seine energetische Bindung der Energie nur folgen - ansonsten würde er diese Bindung und die darin enthaltenen Energie verlieren ( die erste Frage, wenn jemand aus einem tiefen Vergessen aufwacht, lautet: wer bin ich - und man sagt ihm, damit er sich erinnert, seinen Namen ).

Da Germane / Germany ein fremder Name ist, folgen wir unbewusst fremden Einflüssen, Zwängen, Interessen, .. und beginnen fremdbestimmt zu handeln, wobei diese Handlung sich oft / zumeist direkt gegen uns selbst richten ! Man braucht nur den „großen Wendig“ zu lesen und man erkennt, daß nur die deutsche Wehrmacht den Feinden ihre Würde ließen - das entwürdigende Verhalten, welches die Feinde der Deutschen, diesem Volk zumuteten ( man geht von ca. 12 Millionen ermordeter Deutscher nach 1945 aus - zusätzlich zum versuchten Genozid an diesem Volk in den dreißigjährigen Kriegen 1618 - 1648, 1914 - 1945, .. ) zeigt die wahre Gesinnung der handelnden Siegermächten, daß sie ohne Würde, Ehre, Menschlichkeit und Achtung sind; daher mußte die Propaganda Greuelgeschichten { siehe die Mär von den abgeschlagenen Kinderhänden durch die kaiserlichen Truppen ( 1914- 1918 )} erfinden, um die Grausamkeiten zu rechtfertigen.



Wenn man alle Fakten zusammenträgt, kann nur der Eindruck eines friedvollen deutschen Volkes entstehen, welches fremden Einflüssen folgte; aber der Mensch selbst bleibt immer all dem gegenüber fremd. Wir spüren wohl die Diskrepanz ( Disharmonie ), können diese aber nicht auflösen, denn uns wird das notwendige Wissen und Verständnis vorenthalten. So ist auch der Begriff Germane fremd zu unserem wahren (Seelen)Namen; mit dem falschen, fremdbestimmten, auf-oktrozierten Namen können wir niemals in unsere Seelenkraft kommen ( finden ) - wobei diesem sogar

noch eine Beschreibung enthält: Germane = Speertragender Mann ( dabei kämpften oft genug die Frauen an der Seite ihrer Männer ! ) und widerspricht damit dem wahren, friedvollen Kern dieser Menschen.

Also, wie gesagt: wenn schon Geister und sogar der Teufel der Namensanrufung Folge leisten müssen, der Name Jehova schützt, nur *der Name* dem *Recht des Staates* unterliegt, dann dürfen wir nicht länger diese Wahrheit ignorieren und ihre Wirkung auf unser tägliches Leben unterschätzen.

Bernd Mattes sandte folgende Info: <http://www.wer-weiss-was.de/theme143/article5418452.html>

<http://www.milanstation.de/cgi-bin/yabb24/YaBB.pl?num=1311233049/0#0>

zur Herkunft des Wortes „deutsch“: - achtet auf die Begriffe und Namen -

Zum Ursprung von „deutsch“ + „Deutsche“ gibt es viele „Deutungen“.

In der von der „politischen Korrektheit“ bestimmten Literatur steht, dass „deutsch“ von „diot“ / „diota“ / „thiota“ = „Volk“ stamme. Das ist eine Verdrehung. „Volk“ hieß früher „folc“ / „folk“, „fulka“.

In althochdeutschen / germanischen Wörterbüchern steht zu „dio“ / „diotuom“ / „dionost“

=> „Knechtschaft“ / „Sklaventum“, „Sklaverei“ => „thiob“ = „Dieb“, „thior“ = „Tier“ => also Tieren gleich, „diotliut“ = „heidnische = dumme / ungebildete Leute“ („Volk der Heiden“)

Im gotischen Wörterbuch aufbauend auf der gotischen Christenbibel, der Wulfila-Bibel „Deutsche“ => „zum Heiden-Volk gehörig“ mit dem Wort thiudisko => „dius“ = „(wildes) Tier“, „thius“ = „Hausklave“. Das Haupt-Ursprungswort ist „thiudisk“ hieß nur „heidnisch“ (Volkssprache ) und darüber hat sich „deutsch“ für uns eingebürgert

<http://www.fastwalkers.de/00000198670085403/index.html> Erhard Landmann (12. Mai 2010): In vielen Sprachen hat man „deot, teot, diut“ mit dem Wort „Gott“ übersetzt., obwohl es nur „te ot, de ot, de od“, die Galaxie „Od, Ot“ ist. So ist „Deot diota“ das „Volk“ aus Ot“,

Wenn wir davon einmal ausgehen, daß Bernd Mattes Info korrekt ist und deutsch“ von „diot“ / „diota“ / „thiota“ = stammt, dann beantworten wir die Frage: „where do you come from“ - Germany und stellen uns bei der Frage: „wer bist Du“ - ich bin Deutscher als ***Sklave, Knecht, Dieb, als den Tieren gleich*** vor !

Wir lügen noch nicht einmal, da „diotliut“ dumme und ungebildete Leute bedeutet und nur solche sich selbst ***als den Tieren gleich*** bzw. als ***wildes Tier / Hausklave*** anderen Menschen vorstellen würden.

Erneut beweisen wir der ganze Welt, daß wir dumme und ungebildete Leute sind, denn nur wir unterschreiben den PerSo, sonst niemand und dadurch wissen wir uns freiwillig als zum Hausklaven degradiertes Personal aus - niemand sonst, denn wir selbst (be)nutzen den von uns unterschriebenen PerSo !



Euer Peter

Des Weiteren sagen wir mit **Germany**, daß das Land, aus dem wir kommen, unter **römischer Verwaltung(srecht)** steht - wir also rechtlich völlig korrekt, daß wir nichts anderes als versklavtes Personal sind.

Wer will sich da noch über sog. Willkür der BRD Treuhandverwaltung wundern oder aufregen .. wir bestätigen die Rechtmäßigkeit all ihrer Handlungen konkludent jeden Tag unzählige Male.

Es gibt einige, welche das Alte durch die Wiedergeburt ihrer Seele, des Menschen und seines innersten Wesens im Ting mit dem Indigenat Ase hinter sich gelassen haben. Darin wird nicht nur ihre Wieder-Mensch-Werdung bezeugt, so daß keine Treuhandverwaltung mehr ihre Willkür hinter Scheinrecht und konkludentes Handeln verbergen kann, sondern auch die Nichtigkeit jedes Registraturvorgangs ( Taufe & Geburt der Person)!

Freiheit ist selbstbestimmtes Leben ohne Angst

<http://www.freiheitistselfbestimmtesleben.de>

-----www.Tingg.eu